

PRESSEMITTEILUNG

Startschuss für Forum Regional Digital Kreis Warendorf – Digitalisierung als Chance

Mit dem Start am 2. April 2020 bietet das Forum Regional Digital Kreis Warendorf Unternehmern, Geschäftsführern, Entscheidern und Privatpersonen die Möglichkeit, sich anhand von Fach- und Impulsvorträgen, Workshops und Beispielen aus der Praxis über einfache, erprobte und kosteneffiziente Schritte in Richtung Digitalisierung zu informieren und weiterzubilden. Die Initiatoren – die Warendorfer Unternehmer Andreas Graunke von der Roxxstars AG und Tim Schlautmann von der Digitalagentur market port GmbH – rücken außerdem das Netzwerken mit dem gezielten Informationsaustausch in den Fokus des neuen Forums.

Chancen für den Mittelstand

„Der Mittelstand bzw. KMU haben große Chancen in der Digitalisierung, denn die Digitalisierung ermöglicht auch neue Geschäftsmodelle. Oftmals fehlt es jedoch an Wissen und an Hilfe Themen aufzugreifen und umzusetzen. In vielen größeren Städten gibt es mittlerweile Digital Hubs als Zentren der digitalen Innovation. Darunter fallen Städte wie Dortmund, Köln und Münster“, teilt Initiator Andreas Graunke von der Roxxstars AG mit und ergänzt: „Insbesondere in den ländlichen Regionen wie zum Beispiel hier im Kreis Warendorf gibt es aber keinen Digital Hub und somit keine zentrale Anlaufstelle und auch kein Netzwerk für den Bereich der Digitalisierung. Diese Lücke soll jetzt mit dem Forum Regional Digital Kreis Warendorf geschlossen werden.“

Tim Schlautmann von der market port GmbH erklärt das konkrete Vorgehen: „Das Ziel des Forums ist es, insbesondere regionalen Unternehmen bei den Fragen der Digitalisierung den Weg zu weisen. So soll das Forum Regional Digital Kreis Warendorf ein Netzwerk für alle werden, die sich über das Thema der Digitalisierung austauschen, weiterbilden und vernetzen möchten. Es steht auch allen interessierten Unternehmern, Experten und Bürgern offen, sich in das Forum einzubringen.“

„Wir sehen den digitalen Wandel als Chance für alle Branchen, allerdings gilt es auch, für diesen Wandel gewappnet zu sein. Online Marketing, Social Media, Webseitengestaltung, aber auch Suchmaschinenoptimierung, New Work, Big Data und künstliche Intelligenz: Vielfach bietet der Arbeitsalltag gar nicht die Zeit, um sich mit diesen Themen – die allerdings in der heutigen Zeit unabdingbar sind – auseinander zu setzen“, so Andreas Graunke und ergänzt weiter: „Neue Kunden, steigende Umsätze, wachsender Wohlstand: Sowohl die Wirtschaft als auch die Verbraucher erkennen in der Digitalisierung eine Chance. Die Digitalisierung gehöre in jede Stadt- und Unternehmensagenda, denn sie wird in allen Lebensbereichen Einzug halten: sie verändert unseren Alltag und die Art, wie wir denken, handeln, konsumieren und leben. Wie wir damit umgehen wollen, liegt letztendlich an uns. Deswegen gehören auch kritische Themen dazu, die die Digitalisierung mit sich bringt. Stichwort: Datenschutz, Überwachung und Cyber-Kriminalität. Und so setzt das Forum Regional Digital Kreis Warendorf genau am Ursprung an.“

Mit dem Start zum 2. April sieht sich das Forum auch als Treffpunkt für interessierte Privatpersonen, Experten, Politiker, aber auch Vereine und Querdenker sind herzlich willkommen. Geplant ist, dass Workshops, Vorträge und Veranstaltungen flexibel an verschiedenen Veranstaltungsorten stattfinden. Gastgeber und Themengeber können sowohl Unternehmer, aber auch Interessierte und Gemeinden sein.

Die Initiatoren Andreas Graunke und Tim Schlautmann stehen gern für Rückfragen / Interviews zur Verfügung.

KONTAKT:

Forum Regional Digital Kreis Warendorf
Splietenstr. 27
48231 Warendorf
Tel.:+49 (0)2581 98897-51
info@forum-regional-digital.de
www.forum-regional-digital.de